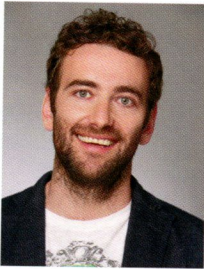


gründungen aus den regionalen Hochschulen.

**Weitere Informationen:**

→ <http://www.giz.uni-oldenburg.de>

## Wien



Die Wirtschaftsuniversität Wien erhielt in 2012 eine Verstärkung in Forschung und Lehre, insbesondere im Bereich Marketing,

Bernadette Kamleitner wurde als neue Professorin für Marketing mit dem Spezialgebiet „Consumer Behaviour“ begrüßt. Konsumentenverhalten, Konsumentenpsychologie und finanzielle Entscheidungen stellen die wesentlichen Forschungsgebiete von Bernadette Kamleitner dar.

Ihr Interesse an diesen Forschungsthemen begann früh. „Warum war schon immer mein Lieblingswort“, erzählt die Marketingexpertin. Sie hat in Psychologie (Universität Wien) und Marketing (WU) promoviert und war an der University of London tätig, wo sie unter anderem in der Leitung des internationalen Marketing Master Programms federführend war. Kamleitner wird zudem die Leitung des Instituts für Werbewissenschaft und Marktforschung der WU übernehmen. Aktuelle Forschungen und Projekte Kam-

leitners international publizierte Forschung konzentriert sich auf die Wirkung von Marketingkommunikation und das Verstehen persönlicher finanzieller Entscheidungen. In ihren aktuellen Projekten beschäftigt sie sich vor allem mit zwei breiten Themen. Zum einen widmet sie sich der Untersuchung von Kosten-Nutzen-Erwägungen in Entscheidungen von Konsumenten. Beispielsweise untersucht sie, ob es Menschen gibt, die einen Hang zu Kosten-Nutzen Erwägungen haben und ob es einen Unterschied macht, wenn Kreditnehmer/innen und Käufer/innen immer wissen, wofür sie zahlen und Sparer/innen immer wissen, wofür sie sparen. „Um relevant zu sein, braucht Forschung auch einen Link zur Praxis“, weiß Kamleitner durch zahlreiche Projekte, unter anderem mit dem Office for Fairtrade, Fairpensions und internationalen Partnern.

„Coming Home“ – so bringt Martin Schreier seine Motivation an die Wirtschaftsuniversität Wien zu wechseln auf den Punkt. Nach fast vier Jahren an der renommierten Bocconi University in Mailand, kehrt der Kärntner an die WU, seine Alma Mater, zurück (Dissertation: 2004, Habilitation: 2007).

Er ist gleichzeitig Leiter des Instituts für Marketing Management. Schreier beschäftigt sich mit Kernthemen der Marketingforschung wie etwa dem Design & Marketing von neuen Produkten und dem einhergehenden Verhalten von Konsumenten. Insbesondere interessiert ihn, wie neue Technologien und Gesellschaftstrends die Marketinglandschaft verändern und nachhaltig prägen.

**Weitere Informationen:**

→ <http://www.wu.ac.at>